

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Süden Schauer und Gewitter, sonst freundlich und trocken

Offenbach, 08.06.2015, 05:00 Uhr

GDN - Am Montag ist es im Norden und der Mitte meist sonnig und trocken. Im Süden und Südosten halten sich weiter vielerorts dichtere Wolken und vor allem am Nachmittag entwickeln sich südöstlich einer Linie Südschwarzwald-Oberfranken Schauer und Gewitter, die erneut kräftig ausfallen können.

Die Temperatur steigt auf Werte um 15 Grad an der See und auf 17 bis 20 Grad im übrigen Norden. Sonst werden Werte zwischen 19 bis 25 Grad, am Oberrhein örtlich bis 26 Grad erreicht. Der schwache bis mäßige Wind kommt aus nördlichen Richtungen. Besonders an der Nordseeküste frischt er zeitweise böig auf. In der Nacht zum Dienstag ist es im Norden und der Mitte gering bewölkt oder klar. Im Süden und Südosten sowie in Teilen Sachsens hält sich dagegen oftmals stärkerer Bewölkung mit weiteren Schauern, die anfangs auch noch gewittrig sein können. Es sind Tiefstwerte zwischen 14 und 7 Grad, im Norden zwischen 9 und 3 Grad zu erwarten. Am Dienstag ist es häufig heiter bis wolkig und trocken. Lediglich im Südwesten und Süden ziehen auch dichtere Wolkenfelder durch. Dabei können sich im Tagesverlauf vor allem im Südschwarzwald sowie in Alpennähe einzelne kräftige Schauer und Gewitter entwickeln. Am Nachmittag bewegen sich die Temperaturen zwischen 17 und 25 Grad. An den Küsten bleibt es mit Werten um 15 Grad etwas kühler. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis Nordost und frischt tagsüber vereinzelt böig auf. In der Nacht zum Mittwoch fällt an den Alpen anfangs gebietsweise noch schauerartiger, lokal begrenzt auch noch gewittriger Regen, der im Verlauf der Nacht aber weitgehend abklingt. Ansonsten nehmen die Wolkenanteile nach Norden zu ab. In der Mitte und im Norden wird es dann verbreitet gering bewölkt oder klar und durchweg trocken. Dabei kühlt es sich in der Südhälfte auf 14 bis 7 Grad, in der Nordhälfte auf 10 bis 4 Grad ab. Am Mittwoch ist es heiter oder sonnig, nur zwischen Vogesen und Ostbayern ist es zeitweise auch stärker bewölkt. Vor allem am Alpenrand sind erneut einzelne Schauer und Gewitter möglich. Sonst bleibt es trocken. Bei schwachem bis mäßigem Wind aus Nord bis Nordost steigt die Temperatur auf Werte zwischen 20 Grad im Norden und 28 Grad im Südwesten. In Küstennähe bleibt es bei Werten um 17 Grad kühler. In der Nacht zum Donnerstag auch im Süden wieder abklingende Schauer und Gewitter. Nachfolgend bleibt es bei häufig gering bewölktem Himmel überall trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen 15 und 6 Grad. Das teilt der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-55797/wetter-im-sueden-schauer-und-gewitter-sonst-freundlich-und-trocken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619